



Wie könnten heimische Start-ups eine Silicon-Valley-Kultur in Österreich etablieren? Am Podium diskutierten dazu Andreas Gnesda (li., Team-Gnesda-Chef und ÖGV-Präsident) und Jollydays-Gründer Georg Schmedl. Moderation: Magdalena Vachova (KURIER)



Jollydays-Gründer Georg Schmedl: „Was in Silicon Valley passiert, ist nicht beschreibbar. Es ist nur erlebbar“



Andreas Gnesda, Geschäftsführer von Team Gnesda: „Wir müssen lösungsorientierter werden, eine positivere Haltung annehmen“

ÖGV OPEN HOUSE

Wie kann Österreich Silicon Valley werden?

Die Jungunternehmer im ÖGV luden am Montagabend zum Open House Event ins Palais Eschenbach. Das Thema „Mindset Silicon Valley“ lockte über 100 Gäste an. Am Podium erzählten Jollydays-Gründer Georg Schmedl und Team Gnesda-Chef und ÖGV-Präsident Andreas Gnesda – beide besuchten 2015 die Westküste, um zu sehen, was dort anders gemacht wird – von ihren Learnings. „Die größten Unterschiede zu Österreich liegen in der Haltung der Menschen. Und im verfügbaren Geld: Dort werden 15 Milliarden US-Dollar im Jahr in Unternehmensgründungen investiert“, so Gnesda. „Es war wie ein Sprung in eine andere Galaxie“, sagte Schmedl. Sein Tipp: „Hinfahren, inspirieren lassen, sein unternehmerisches Handeln in Österreich anpassen.“ Highlight des Abends: Unter den Gästen wurden zwei Tickets für eine Silicon-Valley-Inspiration-Tour verlost. Gesehen wurden Jürgen Tarbauer, Vorsitzender der Wiener Jungen Wirtschaft, Tülay Tuncel (Wirtschaftsagentur Wien), Peter Lieber (LieberLieber Software), Yannick Dues (Uniforce) oder Heinz Harb (Managing Partner bei LBG Österreich).

ERÖFFNUNG

Formdepot: Dieses Netzwerk hat ein Haus
Heinz Glatz und Joachim Mayr, Inhaber der Innenarchitektur und Design Firma M&G, hatten eine Vision: gemeinsam mit langjährigen Partnern für den Bereich Wohnen und Garten eine Art Cluster zu bilden – man will dem Kunden eine Rundumbetreuung bieten. Vor wenigen Tagen war es so weit: in der Abergasse 10 in Wien-Ottakring eröffnete das Formdepot

Was ist los in Österreich?

Diskussionen, Events, Feste

Hier trafen die heimischen Wirtschaftstreibenden einander zum Austausch



Felerten das neue Formdepot: Karl-Heinz Strauss (Porr) und die Initiatoren Joachim Mayr und Heinz Glatz (v. li.). Rechts: Winzer Leo Hillinger, Joachim Mayr und Kabarettist Gery Seidl (v. li.)



Wanderten: Landeshauptmann Günther Platter, café+co-CEO Gerald Steger und Bürgermeister Klaus Winkler (v. li.). Rechts: Manuela Lindlbauer, Marlon Pelzel, Raphaela Vallon Sattler, Sonja Klima und Valerie Höllinger (v. li.)



mit Schauräumen, Besucher erhielten Einblick in das Leistungsspektrum der zwölf Formdepot-Mitglieder – etwa die Steinmetz-Firma Breitwieser, die Zimmerlei Geischläger und Innenarchitekt Raumsinn. Unter den Gästen waren Porr-Chef Karl-Heinz Strauss, Ex-Fußballer Andreas Herzog, Fußballlegende Herbert Prohaska, Norbert Kautzky (SunSquare), Gastronom und Winzer Leo Hillinger, Roberto Moroso (Moroso), Andrea Gastaldin (Agenzia Gastaldin) und Kabarettist Gery Seidl.

WIRTSCHAFTSWANDERUNG

Manager wanderten auf der Streif

Mehr als 200 Top-Manager und Diplomaten trotzten bei der siebenten Wirtschaftswanderung in Kitzbühel vergangenen Samstag dem Herbstwetter. Tirols Landeshauptmann Günther Platter begrüßte die sportlichen Manager. café+co-International-CEO Gerald Steger zog Parallelen zur Wirtschaft. Zum Hüttenabend fanden sich unter anderem ein: Co-Organisator Herbert Rieser, BFI-Wien-Geschäftsführerin Valerie Höllinger, Marion Pelzel (Estee Lauder), Raphaela Vallon-Sattler (IAA), Sonja Klima (Ronald McDonald Kinderhilfe), Wirtschaftskammer Tirol-Präsident Jürgen Bodenseer, Mediaprint-Geschäftsführer Axel Bogocz, GEBRO Pharma-CEO Pascal Broschek, Bergbahn AG Kitzbühel-Chef Josef E. Burger, Skistar Michaela Dorfmeister, Casino-Kitzbühel-Direktor Gerhard Heigenhauser, Personalexpertin Manuela Lindlbauer, Sberbank-Vorstand Vladimir P. Matveyev, Skirennläufer Christian Mayer, Immobilienunternehmerin Marlies Muhr, Hutchison Drei-CCO Rudolf Schreffl, IV-Tirol-Vizepräsident Paul Unterweger und Kitzbühels Bürgermeister Klaus Winkler.